

# Leitbild



der ev.-luth. Tageseinrichtungen für Kinder  
im Kirchenkreis Göttingen



In unseren Kitas  
treffen wir auf:



Wunderfinder

# Vorwort

Die Wahl der richtigen Kindertagesstätte ist Vertrauenssache. Mit unserem Leitbild möchten wir Ihnen einen Eindruck davon vermitteln, was uns als Träger von 39 evangelischen Kitas im städtischen und ländlichen Gebiet unseres Kirchenkreises ausmacht.

Im Mittelpunkt stehen für uns die Kinder mit ihren jeweiligen Begabungen und Bedürfnissen. Sie sollen sowohl in ihrer Individualität als auch in ihrer Sozialkompetenz eine breite Förderung erfahren. In unserem Leitbild betonen wir bewusst die Liebe Gottes zu jedem einzelnen Menschen. Und wir glauben, dass die Nächstenliebe das stärkste Band ist, das unsere Gesellschaft zusammenhält.

Neben vielem anderen, das wir in unserem Leitbild beschreiben, möchten wir gerade das den Kindern auf vielfältige Weise vermitteln. Darum bleiben die örtlichen Kirchengemeinden auch weiterhin in engem Kontakt mit »ihrer« Einrichtung, obwohl die Trägerschaft in den Verband übergegangen ist. Gemeinsam feiern wir die traditionellen kirchlichen Feste, hören biblische Geschichten und lernen, was sie für unser Zusammenleben bedeuten.

Wir freuen uns sehr, wenn eine unserer Einrichtungen für Ihr Kind ein Stück »Zuhause auf Zeit« werden kann.

Friedrich Selter  
Superintendent des Evangelisch-lutherischen  
Kirchenkreises Göttingen



**Mutmacherinnen**

# Das Kind im Mittelpunkt

In unseren Kitas sind alle Kinder und ihre Familien willkommen und werden wertgeschätzt.

Jedes Kind ist in seiner Einzigartigkeit angenommen und von Gott geliebt.

Wir sehen Kinder als eigenständige und gemeinschaftsfähige Persönlichkeiten. Sie stehen mit ihren individuellen Entwicklungsvoraussetzungen im Mittelpunkt unserer Arbeit. In unseren Einrichtungen bieten wir eine Atmosphäre in der sie sich sicher und geborgen fühlen, um sich neuen Herausforderungen stellen zu können.

Indem wir uns unserer Vorbildfunktion bewusst sind, unterstützen wir eine Haltung von Nächstenliebe, Toleranz, sowie Friedens- und Konfliktfähigkeit.



Forschergeister

# Bildung von Anfang an

Kinder machen sich ein eigenes Bild von Gott und der Welt. Sie sind hierbei kompetente Akteure ihres Lernens. Neugierig erforschen und entdecken sie im Spiel ihre Umgebung und erwerben auf diese Weise Handlungskompetenzen.

Mit Begeisterung nehmen die pädagogischen Fachkräfte die vielfältigen Potentiale und Themen jedes Kindes wahr. Sie begleiten die Kinder auf ihren Entdeckungsreisen und unterstützen sie bei ihren Lernprozessen.

Auf der Grundlage gezielter Beobachtungen gestalten wir mit den Kindern eine anregende Lernumgebung. Durch vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten werden sie herausgefordert nächste Entwicklungsschritte zu gehen.

Wir unterstützen Kinder dabei sich mit sich selbst und ihrer Umwelt auseinanderzusetzen, fördern ihre Stärken und achten auf verlässliche Beziehungen.

Die Kinder haben ein Recht auf Mitsprache und sind ihren Interessen und ihrem Entwicklungsstand entsprechend an Entscheidungen beteiligt.





# Zusammenarbeit mit Familien

Wir begegnen Familien mit Offenheit und Interesse und begleiten und unterstützen sie in Erziehungsfragen.

Die Kita versteht sich als Begegnungsort für Familien.

Wir bieten Raum und Zeit für Gespräche mit den Pädagogischen Fachkräften und auch mit den anderen Familien. Bei Bedarf vermitteln wir Kontakte zu anderen Institutionen und Beratungsstellen.

Wir nutzen vielfältige Formen unsere pädagogische Arbeit transparent zu machen und informieren die Familien über Möglichkeiten sich zu beteiligen. Anregungen und Kritik sind willkommen und werden lösungsorientiert bearbeitet.



Schatzsucherinnen



# Gemeinsam kirchliches Leben gestalten

Die Kita bietet einen kindgerechten Lebensraum, in dem Kinder, Mitarbeitende und Kirchengemeinde gemeinsam Antworten auf existentielle Fragen suchen, Feste feiern, biblische Geschichten erzählen und Übergänge gestalten.

Wir begegnen Menschen unterschiedlicher Kulturen und Religionen mit Interesse, Offenheit und Achtung und erleben Vielfalt als Bereicherung.

Gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien übernehmen wir Verantwortung für die Gesellschaft und die Schöpfung und richten unser Handeln solidarisch aus.



**Bewegungskünstler**

# Management und Personalentwicklung

Der Träger nimmt mit seinen Kitas den gesellschaftlichen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag wahr.

Konzeptions- und Qualitätsentwicklung sowie deren Sicherung sind Eckpfeiler der pädagogischen Arbeit in unseren Kitas. Durch Fort- und Weiterbildung entwickeln die Fachkräfte ihre pädagogische Arbeit ständig weiter. Hierbei orientieren sie sich an den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wie Kinder lernen und verstehen sich selbst als Lernende.

Die Kita ist als sicherer Ort für Kinder gestaltet. Im Rahmen des Kinderschutzkonzeptes analysiert und reflektiert der Träger gemeinsam mit Leitung und Mitarbeitenden Strukturen und Arbeitsabläufe regelmäßig im Hinblick auf mögliche Risiken, die dem Kindeswohl entgegenstehen können. Daraus werden entsprechende Maßnahmen abgeleitet.

Der Träger nimmt seine Verantwortung wahr, in dem er sich mit den Kitas für angemessene Rahmenbedingungen einsetzt, die sich an den Bedürfnissen der Kinder, Familien und Mitarbeitenden orientieren.



Lösungsfinderinnen



**Ev.-luth. Tageseinrichtungen für Kinder im  
Kirchenkreis Göttingen in Trägerschaft von:**

Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Göttingen Nord-Süd

Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Göttingen West

Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Göttinger Land

Ev.-luth. Kindertagesstättenverband Südliches Leinetal

Ev.-luth. Emmaus-Kirchengemeinde Nörten mit  
Kapellengemeinde Bishausen